

Neuer Anlauf für den neuen Netto in Weddinghofen: Änderung des FNP und Aufstellung eines Bebauungsplans



Um dieses Grundstück am Häupenweg geht es,

Die Verwaltung und die KaGe GbR unternehmen jetzt einen erneuten Versuch, Baurecht für einen neuen Netto in Weddinghofen plus Getränkemarkt am Häupenweg zu schaffen. Notwendig dafür ist die Änderung des Flächennutzungsplans für Bergkamen und die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans.

Gegen einen bereits erfolgten Bauvorbescheid aus dem Rathaus hatte Lina Ostendorff, die den benachbarten Bioland-Bauernhof betreibt, vor dem Verwaltungsgericht Gelsenkirchen geklagt.

Vor einer Entscheidung dort erteilte das Gericht der Stadt den Hinweis, dass es sich hier nicht um eine Lückenbebauung handle. Dafür sei das Grundstück mit drei Hektar zu groß.

Darauf hat die Verwaltung jetzt reagiert. Das Grundstück soll nun im Rahmen eines Änderungsverfahrens für den Flächennutzungsplan als Sondergebiet mit der Zweckbestimmung „Großflächiger Einzelhandel der Nahversorgung“ ausgewiesen werden. Gleichzeitig erfolgt die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans. Die Verkaufsflächen des Lebensmittelmarktes sind geplant mit ca. 1.170 Quadratmetern inklusive Bäckereiverkauf und ca. 780 Quadratmeter Verkaufsfläche für den Getränkemarkt. Die Gesamtverkaufsfläche beträgt damit 1.950 Quadratmeter.

Beides wird nun in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr am 28. September und im Stadtrat beraten. Beide Sitzungen finden wieder, wie vor Corona gewohnt, im großen Saal des Ratstraktes statt. Hierbei geht es zunächst nicht um den Beschluss, dass tatsächlich gebaut werden kann, sondern um den Start zweier Verfahren, in die sich die Bürgerinnen und Bürger unter anderem durch Bedenken und Anregungen einbringen können.

Die SPD-Fraktion hat sich bereits jetzt zu Wort gemeldet. „Die SPD wird den Antrag der Investoren zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes unterstützen“, erklärt Fraktionsvorsitzender Knut Bommer. Wörtlich heißt es weiter in der Pressemitteilung:

„Die SPD-Fraktion hat in ihrer gestrigen Sitzung entschieden, schnellstmöglich in den Fachausschüssen bzw. im Rat die Weichen zu stellen, die notwendig sind, um die Nahversorgung der Weddinghofer Bevölkerung zu sichern. Da geeignete Alternativstandorte im Stadtteil nicht zur Verfügung stehen, wird die SPD den Antrag der Bergkamener Investorengemeinschaft auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes unterstützen.“

Ziel ist die kurzfristige Realisierung eines Netto- und Trinkgut-Marktes am Häupenweg in direkter Nachbarschaft zum früheren Aldi-Standort.

Der SPD-Vorsitzende Knut Bommer: „Leider werden die Stimmen meiner Fraktion allein nicht ausreichen; daher appelliere ich eindringlich an die anderen Ratsfraktionen, den Antrag der Investoren ebenfalls zu unterstützen und so den Beweis anzutreten, dass man der Bevölkerung tatsächlich bei der Verbesserung der Nahversorgungsstruktur helfen will.

*Außerdem gewährleistet das nun vorgeschlagene Verfahren eine Beteiligung der Bürger*innen und dass das Bauvorhaben auch ökologisch und unter Klimaaspekten optimiert werden kann. Wer dem Antrag nicht zustimmt, wird den Bürgern erklären müssen, warum diese noch Jahre mit der heute unbefriedigenden Situation in Weddinghofen leben müssen.“*

Impf-Termine vor Ort am Sonntag: Corona-Schutz in Bergkamen

In der Mittagspause oder nach dem Einkaufen – und einfach so im Vorbeigehen: Zusammen mit den Städten und Gemeinden, der KVWL und weiteren Partnern bietet der Kreis Unna in den kommenden Tagen Impf-Aktionen vor Ort an. Geimpft wird spontan und ohne Termin.

Termine im Überblick

Sonntag, 19. September:

Bergkamen, Parkplatz an der Alevitischen Gemeinde,
Buchfinkenstraße 8 / Ecke Amselstraße in Weddinghofen (11 bis
14 Uhr)

Notwendige Unterlagen für die Impfung sind neben dem
Personalausweis auch die Versichertenkarte und, sofern
vorhanden, der Impfausweis. Falls der Impfausweis nicht
vorhanden ist, aber eine Zweitimpfung durchgeführt werden
soll, muss die Erstimpfung anders nachgewiesen werden
(Bescheinigung). Minderjährige sollten eine formlose
Einwilligungserklärung eines Erziehungsberechtigten und eine
Kopie dessen Personalausweises mitbringen. PK | PKU

Wieder zu viele Löcher gebuddelt: Hundefreilauffläche ab Montag drei Tage gesperrt

Die Hundefreilauffläche wird ab Montag, 20. September,
voraussichtlich für drei Tage gesperrt. Die Sperrung ist
erforderlich, um die zahlreichen Löcher, die mittlerweile nach
nur zwei Jahren wieder entstanden sind und eine erhebliche
Unfallgefahr für Mensch und Hund darstellen, zu beseitigen.

Außerdem sollen ergänzende Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt
werden, um die weitere Nutzung der Fläche zu gewährleisten. In
diesem Zusammenhang ist der Einbau von zusätzlichem Sand auf
der Sandspielfläche beabsichtigt. Im Eingangsbereich sowie
Unterstand soll die wassergebundene Fläche überarbeitet
werden.

Bei den einmal wöchentlich durch den Baubetriebshof stattfindenden Kontrollen werden unter anderem der vorhandene Müllbeutelspender aufgefüllt und der Inhalt des Müllbehälters entsorgt. Unabhängig davon bittet der Fachbereich Immobilienwirtschaft jeden Besucher/Nutzer, etwaige Schäden oder Mängel an der Anlage mitzuteilen, damit diese kurzfristig beseitigt werden können. Im Rathaus steht hierfür als Ansprechpartnerin Frau Desinger unter der Telefonnummer 02307/965-296 vormittags zur Verfügung.

In diesem Zusammenhang erfolgt seitens der Verwaltung nochmals der Hinweis, dass das Graben von Löchern von den Hundehaltern zu unterbinden ist und diese verpflichtet sind, gegrabene Löcher wieder aufzufüllen.

Erfolgreicher Start für TuRa-Schwimmer bei der Bochum Challenge 2021.



Von links nach rechts:

Christian Fließ, Lina Fließ, Lina Antonia Gruner, Mila Fee Krause, Elias-Noel Kaminski, Nevio Altemeyer, Thalia Simon, Lisa Ebel, Mika Tom Krause, Laura Ebel, Noah Mo Krause

Nach fast genau einem Jahr Wettkampfpause starteten die Schwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen bei der Bochum Challenge 2021. Durch die Pandemie war es für die Schwimmer lange Zeit nicht möglich ins so wichtige Wasser zu kommen, um zu trainieren. Umso mehr freuten sie sich als die Freibäder wieder öffneten. Seitdem trainierten die Schwimmer 2-4 mal in der Woche im Wasser, sogar in den Sommerferien. Somit waren die Schwimmer auf die Bochum Challenge gut vorbereitet und wollten sich im stark besetzten Starterfeld behaupten.

In den Abschnitten 1 und 3 die jeweils Samstag- und Sonntagmorgen stattfanden gingen die sechs jungen Schwimmer der Jahrgänge 2011 und 2009 an den Start. Sehr aufgeregt und

nervös konnten sie aber mit super Leistungen überzeugen und haben sich nicht nur auf Grund ihres Alters werden verbessert, sondern durch ihre hohe Beteiligung am Training die sich jetzt auszahlt.

Nevio Altemeier (Jg. 2011) fuhr bei all seinen sechs Starts Top Ten Ergebnisse auf den ein und schaffte über 100m Brust in 1:50,15 Minuten den Sprung auf Platz 3. Über 50m Brust erreichte Nevio Platz 4. Zudem gelang ihm über 100m Freistil in 1:23,42 Minuten und 100m Rücken 1:34,56 Minuten zwei super Zeiten ins Becken zu legen.

Ebenfalls Top in Form ist Elias Noel Kaminski Jg. 2009. Elias verfehlte über 100m Brust in 1:45,18 Minuten nur knapp das Juniorenfinale. Eine sehr starke Zeit legte er zudem über die 200m Freistil hin. Hier konnte er die 3 Minuten Marke knacken und schwamm die 200m in 2:59,82 Minuten.

Zu erwähnen sind noch drei super Zeiten von drei Schwimmer*innen. Mika Tom Krause Jg. 2011 der sich stark über die 100m Rücken verbessert hat. Hier schlug er in 1:41,89 Minuten an. Lina Antonia Gruner Jg. 2009 kam über die 200m Freistil nah an die 3 Minuten Marke und erzielte durch eine Zeitverbesserung von 15,82 Sekunden eine Zeit von 3:02,25 Minuten. Lina Fließ Jg. 2011, die sich leider am Rücken verletzte und die Woche vor dem Wettkampf nicht trainieren konnte aber so motiviert war wollte es am Sonntag wissen und konnte über die 50m Freistil in 39,72 Sekunden die 40 Sekunden Marke durchbrechen.

Ebenfalls sehr stark und mit vielen Zeitverbesserungen waren mit in Bochum Mila Fee Krause Jg. 2011, Laura Sophie Ebel Jg. 2008, Lisa Marie Ebel Jg. 2006, Noah Mo Krause Jg. 2008, Emma Schmucker Jg. 2008 und Thalia Simon Jg. 2006.

Auch wenn der Trainer Christian Fließ sehr zufrieden mit seiner Mannschaft ist, nimmt er einige Erkenntnisse mit nach Hause. Insbesondere wird der Fokus in den nächsten Wochen auf das Start- und Wendentraining gelegt, dass in der Freibadsaison etwas zu kurz gekommen ist.

Marco Morten Pufke führt den CDU.Kreisverband für zwei weitere Jahre



Wilhelm Kemna, Vorsitzender der CDU Kamen; Bundestagskandidat Hubert Hüppe; stellv. Kreisvorsitzende und Ministerin Ina Scharrenbach; Kreisvorsitzender Marco Morten Pufke, Kreisvorsitzender der CDU Hamm und Bundestagskandidat Arnd Hilwig (v. l.). Foto: Nele Buckemüller

Einen wahren Marathon absolvierten über 100 Christdemokraten aus dem Kreis Unna. Zunächst wählten die von ihren Stadt- und Gemeindeverbänden entsandten in einer etwa einstündigen Versammlung Vertreter für die Landesvertreterversammlung, welche zu Beginn des kommenden Jahres die Reserveliste zur Landtagswahl im Mai aufstellen wird. Diesem Gremium werden Ina

Scharrenbach, Heinrich Böckelühr, Wilhelm Jasperneite und Marco Morten Pufke angehören.

Auf dem anschließenden, turnusmäßigen Kreisparteitag stand die Neuwahl des kompletten Vorstands an. Marco Morten Pufke wurde mit großer Mehrheit zum Kreisvorsitzenden wiedergewählt. Friedhelm Schroeter aus Lünen, der seit 2007 als stellvertretender Kreisvorsitzender fungierte und nicht wieder antrat, wurde von den Delegierten mit anhaltendem Applaus verabschiedet. Ihm folgt Annette Droege-Middel, ebenfalls aus Lünen, nach. Sie komplettiert die aus Annika Brauksiepe (Werne), Jörg Schindel (Schwerte) und Ministerin Ina Scharrenbach (Kamen) bestehende Riege der Stellvertreter.

Ebenfalls wiedergewählt wurden Kreisschatzmeister Wolfgang Barrenbrügge (Unna), Schriftführer Helge Meiritz (Bönen) und sein Stellvertreter Willi Jasperneite (Werne). Pascal Schoppol (Holzwickede) hatte als bisher erster Mitgliederbeauftragter des Kreisverbandes seine Aufgabe vier Jahre lang mit großem Engagement erfüllt. Da er den Kreis Unna verlässt, wurde Marcal Zilian, Kreisvorsitzender der Jungen Union und auch aus Holzwickede, zu seinem Nachfolger bestimmt.

Beisitzer wurden Annette Adams, Stephan Wehmeier (beide Bergkamen), Susanne Melchert, Dieter Senker (beide Fröndenberg/Ruhr), Frank Markowski (Holzwickede), Helga Pszolka (Kamen), Antje Bellaire, Klaus Bernemann (Lünen), Peter Dörner, Marianne Pohle (beide Schwerte), Herbert Krusel, Annabell Vagedes (beide Selm), Ursula Schmidt, Annette Weber (beide Unna), Martin Cyperski und Christian Lang (beide Werne). Außerdem wurden ein neues Kreisparteigericht sowie Delegierte und Ersatzdelegierte für mehrere übergeordnete Gremien gewählt.

Im Rahmen des Kreisparteitags rief Thomas Kufen, Bezirksvorsitzender der CDU Ruhr und Oberbürgermeister von Essen, die Parteimitglieder in einer leidenschaftlichen Rede zur Geschlossenheit und Unterstützung der Kandidaten Hubert

Hüppe, Arnd Hilwig und Armin Laschet in der heißen Phase des Bundestagswahlkampfes auf. Die Christdemokraten müssten der Bevölkerung klarmachen, dass eine Richtungswahl bevorstehe, deren Ausgang für die Zukunft Deutschlands entscheidend sei.

Für langjährige, besondere Verdienste insbesondere um die Menschen, die während beziehungsweise nach dem Zweiten Weltkrieg aus den deutschen Ostgebieten fliehen mussten oder vertrieben worden sind, wurde Prof. Dr. Joachim Vollradt, Unna, geehrt. Die humorvolle Laudatio hielt der ehemalige Kreisvorsitzende Hubert Hüppe, der Prof. Dr. Vollradt schon seit seiner Amtszeit verbunden ist.

Landesministerin Ina Scharrenbach berichtete zum Thema Wiederaufbauhilfe für die Opfer der Juli-Überflutungen und Wilhelm Kemna, Vorsitzender des Stadtverbandes Kamen, nutzte die große Bühne, um der aufgrund dienstlicher Termine vielbeschäftigten Parteikollegin ihre Urkunde für 25 Jahre Mitgliedschaft zu überreichen.

Nach rund fünf Stunden endete der Abend mit dem Abspielen der Nationalhymne. „Wir gehen jetzt zuversichtlich und motiviert in die letzten Tage des Bundestagswahlkampfes und in die kommenden zwei Jahre Vorstandsarbeit“, so das Schlusswort des Kreisvorsitzenden Marco Morten Pufke.

Schulen werden verkabelt und auch Toilettenanlagen werden saniert

Sowohl die Inhouseverkabelung der Bergkamener Schulen als auch die Sanierung von Toilettenanlagen an drei städtischen

Objekten ist am Montag gestartet. „In beiden Fällen handelt es sich um Baumaßnahmen, die für die Schülerinnen und Schüler deutlich erkennbar sind und nachhaltig Schule verändern“, so Bergkamens Schuldezernentin Christine Busch.

Die Schulen werden nacheinander von der Fa. TKS GmbH aus Mönchengladbach mit GiGaBiT-fähigen Computerleitungen versorgt. Digitale Lernprozesse werden hierdurch entscheidend verbessert. Grundlage für die Vernetzung ist der Medienentwicklungsplan, den der Rat der Stadt Bergkamen nach vorheriger Abstimmung mit den Bergkamener Schulleitungen verabschiedet hat. Begonnen worden ist diese Woche mit der Preinschule. Es folgt die Overberger Schule und dann das Städt. Gymnasium.

Die Arbeiten werden je nach Größe des Gebäudes zwischen 2 und 11 Wochen je Schule in Anspruch nehmen. Im Dezember 2022 sollen dann die Schulen in Trägerschaft der Stadt Bergkamen entsprechend versorgt sein.

Um den Schulbetrieb durch diese Arbeiten so wenig wie möglich zu beeinträchtigen, werden die Arbeiten wochentags ab 13:30 Uhr und teilweise am Wochenende durchgeführt.

Diese umfangreiche Infrastrukturmaßnahme an Schulen wird vom Land NRW aus Mitteln des DigitalPaktes mit knapp 1,1 Mio. € gefördert und insgesamt ca. 1,4 Mio. € an Kosten verursachen.

An der Preinschule, der Freiherr-von-Ketteler-Schule und der Volkshochschule werden Toilettenanlagen für rund 800.000 € saniert.

Begonnen worden ist mit den Arbeiten an der Preinschule am Montag dieser Woche. Nach den Toiletten der Offenen Ganztagschule werden die Pausentoiletten der Schule saniert. Bis zum Ende der Maßnahme im Februar 2022 werden für die Schülerinnen und Schüler zusätzlich Toiletten in Mobilbauten auf dem Schulgelände zur Verfügung stehen.

An der Preinschule wird damit eine umfangreiche Gesamtsanierung weitergeführt. Die im Jahr 2019 begonnene energetische Sanierung mit einer Erneuerung des Daches, der Fassaden und der Fenster ist am letzten Bauabschnitt angekommen. Ca. 2,8 Mio. € wurden hierfür investiert.

Ende dieses Monats wird dann mit der Sanierung der Pausentoilettenanlage an der Freiherr-von-Ketteler-Grundschule in Bergkamen-Rünthe fortgefahren.

Bergkamens Bürgermeister Bernd Schäfer ist froh darüber, dass dann an zwei weiteren Schulen und der VHS die Toilettenanlagen bis Februar 2022 komplett modernisiert sind.

„In enger Abstimmung mit den Schulleitungen ist es uns gelungen, die Arbeiten während des laufenden Schulbetriebes durchzuführen. Für diese kooperative Zusammenarbeit bin ich den Schulleitungen dankbar, weiß ich doch, dass in der Zeit sicherlich mit einigen Lärmbelästigungen zu rechnen ist“, so Bernd Schäfer weiter.

Die Sporthalle „Am Friedrichsberg“ wird in diesen Tagen mit neuen Lichtbändern in der Hallendecke versehen. Die Halle wird dafür innen großflächig eingerüstet, außen teilweise auch. Für ca. 140.000,00 € werden die Lichtverhältnisse und klimatischen Bedingungen in der Halle hierdurch erheblich verbessert. Die Arbeiten werden sich ab dem 27.09.21 über eine Woche erstrecken.

Gelungener 2. Kaffeeklatsch der Stadt Bergkamen im Martin-Luther-Haus



Fotos: Stadt Bergkamen

Tolle Stimmung beim 2. Kaffeeklatsch der Stadt Bergkamen im Martin-Luther-Haus in Bergkamen-Weddinghofen. Rund 80 Senior*innen folgten der Einladung am vergangenen Sonntag und waren sichtlich begeistert von der geselligen Stimmung. Die Kuchenpat*innen rundeten mit den selbst gebackenen Kuchen den tollen Sonntagnachmittag ab.

Für den musikalischen Rahmen sorgte die erste Bergkamener Seniorenband. Nach der Veranstaltung verließen die Senior*innen die Räumlichkeiten mit den Worten „Weiter so“.

Der nächste Termin für den „Kaffeeklatsch“ ist der 10. Oktober. Geplant ist der Nachmittag im Martin-Luther-Haus, wieder von 14.30 bis etwa 17 Uhr. Für Musik sorgt dann die Band Klabauter & Co. Eine Anmeldung ist erforderlich. Das ist telefonisch unter 02307/965-240 von montags bis freitags möglich oder per E-Mail an a.kollmann@bergkamen.de. Die 3G-Zertifikate wie der Impfnachweis werden am Eingang überprüft.



Damen-Pedelec in Bergkamen

gefunden und sichergestellt: Polizei sucht rechtmäßige Eigentümerin



Wem gehört dieses Damen-Pedelec? Foto: Kreispolizeibehörde
Unna

Die Polizei sucht die rechtmäßige Eigentümerin eines schwarzen Damen-Pedelec der Marke „Velo de Ville“, das ein Zeuge am 1. September 2021 in Bergkamen gefunden hat und das sichergestellt wurde.

Das Fahrrad verfügt über eine 9-Gang-Schaltung der Marke „Shimano“ und einen Akku der Marke „Bosch“. Am Zweirad ist ein Werbesticker eines Fahrradhändlers aus Unna angebracht. Eine Überprüfung der Individualnummern und der Seriennummer – auch bei dem Unnaer Fahrradhändler – ergab keinen Treffer.

Wer erkennt das Fahrrad wieder? Hinweise zur rechtmäßigen Eigentümerin nimmt die Wache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 entgegen.

Vereinswettkampf der Wasserfreunde: Hallenbad Bergkamen am Wochenende geschlossen

Am Freitag, 17. September, schließen alle GSW-Bäder und die Sauna in Bönen aufgrund einer internen Veranstaltung bereits ab 17:00 Uhr.

Das Hallenbad Bergkamen bleibt am Samstag, 18. September, und Sonntag, 19. September, für die Öffentlichkeit geschlossen. Die Wasserfreunde TuRa Bergkamen veranstalten an diesem Wochenende einen Vereinswettkampf.

Weitere Informationen zu den GSW-Bädern finden Sie auf www.gsw-freizeit.de.

Nachbar überrascht Im Sonneneck einen Einbrecher: Täter ergreift die Flucht

Ein bislang unbekannter Täter hat am späten Mittwochabend (15.09.2021) versucht, in ein Einfamilienhaus in der Straße Im Sonneneck in Bergkamen-Weddinghofen einzubrechen.

Ein Anwohner hörte gegen 23.50 Uhr ein lautes Geräusch aus dem Nachbarhaus – der Täter hatte eine Fensterscheibe eingeschlagen. Als der Zeuge nach dem Rechten sah, erblickte er eine männliche Person, die in Richtung Süden weggrannte.

Beschrieben wurde der Täter wie folgt:

- 180-190 cm
- 25-30 Jahre
- dunkle Haare
- rot-schwarz karierte Jacke

Die Polizei sucht Zeugen. Hinweise nimmt die Wache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 entgegen.

Nach öffentlichem Aufruf der Polizei: Eigentümer eines

gestohlenen Whirlpools hat sich gemeldet



Der Eigentümer des gestohlenen Whirlpools hat sich bei der Polizei gemeldet? Foto: Kreispolizeibehörde Unna

Wie bereits von der Polizei berichtet, hatte die Polizei im Rahmen einer Wohnungsdurchsuchung bei dem Beschuldigten eines laufenden Ermittlungsverfahrens unter anderem einen gestohlenen Whirlpool sichergestellt und durch einen öffentlichen Aufruf die rechtmäßigen Eigentümer des Sprudelbads gesucht.

Ein 46-jähriger Mann hat sich mittlerweile bei der Polizei gemeldet und den sichergestellten Whirlpool zweifelsfrei als sein Eigentum identifiziert. Dieser wurde ihm aus einem Kleingarten in Bergkamen entwendet. Eine Strafanzeige hatte er

nicht erstattet. Die Polizei hat dem Geschädigten das Sprudelbad wieder ausgehändigt.

In diesem Zusammenhang bittet die Polizei potenzielle Geschädigte von Diebstählen in Bergkamen, Kamen und Unna aus den vergangenen Wochen, zunächst von Anfragen abzusehen, ob auch ihr Eigentum sichergestellt worden ist. Derzeit werden die vorhandenen Beweismittel ausgewertet. Im Laufe der kommenden Tage wird die Polizei Lichtbilder der Gegenstände veröffentlichen.

Darüber hinaus weist die Polizei darauf hin, dass eine individuelle Kennzeichnung (Aufbringen von Namenskürzeln, Initialen oder anderer Zeichen) von persönlichen Gegenständen bei Sachverhalten wie dem vorliegenden eine Zuordnung erheblich vereinfacht. Besonders Werkzeug, das als Massenware verkauft wird, kann nicht ohne Weiteres einer konkreten Straftat zugeordnet werden, wenn keine individuellen Merkmale vorhanden sind.